

SP-Bericht – Oktober 2026

Berichte für die Zeit vom 23.07.2026 – 10.10.2026

Inhaltsverzeichnis

1	Vorsitz	4
1.1	Projektleitende	4
1.2	Gesetzesnovellen	4
1.3	Semesterticket	4
1.4	Verschiedenes	5
1.5	Termine	5
2	Öffentlichkeitsarbeit und politische Bildung	6
2.1	Referatsstruktur	6
2.1.1	Öffentlichkeitsarbeit	6
2.1.2	Politische Bildung	6
2.2	Öffentlichkeitsarbeit	7
2.2.1	Website	7
2.2.2	Pressemeldungen	7
2.2.3	Instagram	7
2.2.4	Formate	9
2.3	Anderes	10
2.3.1	Stände	10
2.4	Einarbeitung Dokumentierung	10
2.5	Politische Bildung	10
2.5.1	Veranstaltungen in der Politischen Bildung	10
3	Finanzen	11
3.1	Projektleitende	11
3.2	Tagesgeschäft	11
3.3	Semesterticket	11
3.3.1	Nutzung glimble bzw. OV-Chipkaart bei ARRIVA	11
3.3.2	Anfragen von Studierenden	11
3.3.3	Erweiterung nach Belgien	11
3.4	Veranstaltungen	11
3.4.1	astaluna	11
3.4.2	Campus Festival	11
3.4.3	weitere Veranstaltungen	12
3.5	Sozialdarlehen	12
3.6	Unterstützung für Eigeninitiativen	12
4	Organisation	13
4.1	Projektleitende	13
4.1.1	IT & Administration	13
4.1.2	Bereich Organisation	13
4.2	Tagesgeschäft	13
4.3	Kartenzahlung	13
5	Soziales	14
5.1	Projektleitende	14
5.2	Allgemeines / General	14
5.3	Beratung zu Wohnen	14
5.4	Bundesausbildungsförderungsgesetz	15
5.5	Studieren mit Kind	15
5.6	Jobben und Krankenversicherung	15
5.7	Rechtsberatung	15
5.8	Persönliche Meinung und Aussicht	15
6	Lehre und Hochschulkommunikation	17
6.1	Allgemeines	17
6.2	Lehre	17

6.2.1	Beratung	17
6.2.2	Systemakkreditierung und Qualitätssicherung	17
6.2.3	Digitale Lehre	17
6.3	Coco-Lernraum	18
6.4	Abschaffung der Eidesstaatlichen Versicherung bei Abschlussarbeiten	18
6.5	Hochschulkommunikation	18
6.5.1	Fachchaftskommunikation	18
6.5.2	Vernetzung	18

7 Nachhaltigkeit und Studentisches Engagement 19

7.1	Referatsstruktur	19
7.1.1	Nachhaltigkeit	19
7.1.2	Studentisches Engagement	19
7.2	Nachhaltigkeit	19
7.2.1	Campus Garten	19
7.2.2	Jour Fixe mit der Stabsstelle Nachhaltigkeit	19
7.2.3	Fairtrade	19
7.2.4	Fairtrade-Bananeninfostand	20
7.2.5	BierTemp x Flohmarkt	20
7.3	Studentisches Engagement	20
7.3.1	Tag der studentischen Initiativen	20
7.3.2	Infobildschirme & weitere Werbemöglichkeiten	20
7.3.3	Lager für studentische Initiativen	20
7.3.4	Vernetzungstreffen „Akkreditierung von studentischen Initiativen an der RWTH“	20
7.3.5	Erste-Hilfe-Kurse	20
7.3.6	JF Studini	20
7.3.7	Humboldthaus Beiratssitzung	20
7.3.8	Beratung	21

8 Kultur 22

8.1	Projektleitende	22
8.2	Veranstaltungen	22
8.2.1	Vergangene Veranstaltungen	22
8.2.2	Bevorstehende Veranstaltungen (in Planung)	24
8.3	Projekte	25
8.3.1	Verleih	25
8.3.2	Laptopverleih	25
8.3.3	Kármán Kulturflächen	25
8.3.4	Kühlwagen	26

Abkürzungen 27

Impressum 28



1 Vorsitz

Destina Kolac

1.1 Projektleitende

- Joshua Derbitz (Fachpersonal für den Haushalt)
- Luca Chapelle (politische Strategie)
- Christian Mimberg (Fachschaftenhaus)
- Ira Lenau (Stabstelle Awareness & Sekretariat)
- Leonie Rathmann (Awareness)
- Paula Wilke (Sensibilierungs- und Aufklärungsarbeit)
- Simon Roß (Stabstelle Semesterticket)
- Peter Wodrich (Mobilität)
- Julius Vieth (Mobilität)
- Frank Münster (Wissensmanagement)
- Piotr Filipiak (Fahrradwerkstatt)
- Mathis Müller (Fahrradwerkstatt)
- Malte Wittenhorst (Fahrradwerkstatt)
- Noah Carl Ripple (Fahrradwerkstatt)
- Ivo Völlnagel (Fahrradwerkstatt)

Insgesamt stehen dem Referat 7,34 Aufwandsentschädigungen zur Verfügung, welche auf die oben genannten Projektleitenden aufgeteilt werden können. Die Vorsitzende dankt ihren Projektleitenden für ihre Arbeit, Ideen und Unterstützung!

1.2 Gesetzesnovellen

Studierendenwerksgesetz Die Novelle des Studierendenwerksgesetzes wurde mit einem Änderungsantrag Mitte September verabschiedet. Der Änderungsantrag hat den ursprünglich vorgesehenen komplizierten Wahlmechanismus der externen Mitglieder mit Bestätigung durch die Studierendenparlamente durch das direkte Vorschlagsrecht der übrigen Mitglieder im Verwaltungsrat ersetzt. Außerdem wurde der Erlass von Richtlinien für die Geschäftsführung wieder in den Aufgabenkatalog des VR aufgenommen.

BaföG Der Gesetzesentwurf zur BaföG-Novelle wurde veröffentlicht. Inhaltlich deckt sich der Entwurf mit der vor wenigen Monaten angekündigten Einigung und ist – wie im letzten Bericht erläutert – mangelhaft. Auch von Sozialverbänden, dem DSW, dem fzs und sogar dem Bundesrat wurde der Entwurf kritisiert. Schwerpunkt der Kritik waren dabei insbesondere die langen Fristen bis zur Erhöhung der Wohnkostenpauschale, des Grundbedarfs und der Freibeträge. Seitens des fzs ist für den 17.11. ein bundesweiter Aktionstag und für den 12.12. eine Großdemonstration in Berlin geplant. In welcher Form sich der AstA der RWTH an den Protesten beteiligen wird, überlässt die Vorsitzende dem neuen AstA.

1.3 Semesterticket

Bearbeitung von Anfragen Mitte September kam es zu technischen Problem in der naveo-App bei der Registrierung neuer Nutzer*innen auf iOS-Geräten. Dieses Problem wurde mit einem Update Ende September behoben. Seitdem ist das Aufkommen von Anfragen vergleichbar mit dem üblichen Aufkommen zu Beginn des Wintersemesters.

Belgien Nach den gescheiterten Verhandlungen zu einer möglichen ST-Erweiterung nach Belgien mit der deutschsprachigen Gemeinschaft Anfang des Jahres, ist seit einigen Wochen wieder Bewegung in das Thema gekommen. Die Gespräche wurden diesmal durch politische Vertreter*innen initiiert und finden direkt mit der SNCB, dem zentralen belgischen Schienennetzbetreiber, statt. Das erste Gespräch fand Anfang Oktober statt, weitere Gespräche sind angesetzt. Ob, wann, wie und zu welchem Preis eine Erweiterung möglich wäre, ist noch sehr offen. Der Mobilitätsausschuss wird über sämtliche Entwicklungen im Detail informiert.

Mobilitätsumfrage Die schon länger angedachte Mobilitätsumfrage wird nun in Kooperation mit dem ISB geplant, welches ebenfalls eine solche Umfrage starten wollte. Die Umfrage soll Mitte November veröffentlicht werden.

1.4 Verschiedenes

Fachschaftenhaus Am 15.10. findet ein Treffen mit den Fachschaften statt, um das alte WZL-Gebäude als mögliches „Fachschaftenhaus“ zu besprechen.

Iran Die deutsche Botschaft in Teheran ist wieder geöffnet. Die Visa-Vergabe in der Botschaft in Jerewan (Armenien) ist somit beendet.

QVM Die Evaluierung der Qualitätsverbesserungsmittel, welche durch das JF Studienbeiträge vergeben werden, ist abgeschlossen. Zwei Maßnahmen (Career Center und UROP Programmkoordination) sollen in den Grundhaushalt verschoben werden. Zwei weitere Maßnahmen (Servicestelle ITC und Peer to Peer ZSB) sollen im nächsten halben Jahr inhaltlich evaluiert werden. Dies geschieht aber nicht unter einem unmittelbaren Spardruck, sondern unter dem Ziel einer tatsächlichen Verbesserung des Angebots. Bei weiteren Maßnahmen wurden zukünftige Bedarfe abgefragt, um diese in der Planung berücksichtigen zu können. Die in Zukunft absehbar problematischsten Posten sind die beiden größten Einzelmaßnahmen Literaturbeschaffung der Unibib (600k € jährlich) und der Zuschuss an das Sprachenzentrum (800k € jährlich). Diese beiden Posten alleine belaufen sich auf knapp ein Drittel der zur Verfügung stehenden Mittel und bräuchten eigentlich deutlich mehr. Ziel ist es eigentlich, den Topf eher in Richtung einer Projektfinanzierung aufzustellen und von der Finanzierung einzelner, zwar sinnvoller, aber nur schwer in QVM begründbaren Stellen, abzuweichen. Eine Finanzierung aus dem Grundhaushalt der Hochschule ist aber leider unrealistisch.

Elektronischer Studierendenausweis Mitte September fand ein erstes Treffen zur möglichen Einführung eines elektronischen Studierendenausweis statt. Die Vorsitzende hat sich gegen eine aus Kostengründen motivierte Lösung als Standardmodell ausgesprochen. Der Vorschlag des AStA war, eine App/E-Ausweis-Lösung parallel zu einer physischen Bluecard anzubieten und die Studierenden gleichberechtigt zwischen den Optionen wählen zu lassen. Von Seiten des Studierendensekretariats wurde der parallele Betrieb beider Lösungen abgelehnt. Es werden nun erstmal Erfahrungswerte von anderen Hochschule gesammelt und dann weiter diskutiert.

1.5 Termine

Jourfixe Studierendenwerk Die Fertigstellung der Sanierung der Mensa Academica verzögert sich voraussichtlich bis Ende des Jahres. In der Zwischenzeit darf das Gebäude inkl. der 700 Sitzplätze aber wieder geöffnet und die Essensausgabe in Betrieb genommen werden. Da die Küche und die Spüle aber noch nicht wieder genutzt werden können, muss das Essen vorerst in anderen Mensen gekocht und auf Einweg-Geschirr ausgegeben werden. Aus Nachhaltigkeitsperspektive ist diese Lösung natürlich nicht ideal, ein Transport des Geschirrs in andere Mensen zum Spülen ist logistisch allerdings nicht stemmbar.

Jourfixe Oberbürgermeister Themen waren Kultur und die Stärkung des Mieterschutzes in Aachen. Bei letzterem haben wir uns u.a. für eine digitale Meldeplattform für Mietüberhöhungen und ein Monitoring des öffentlichen Wohnungsmarkts auf Verstöße gegen die Mietpreisbremse ausgesprochen. Die Vorschläge wurden angenommen, wie die konkrete Umsetzung aussehen wird, ist abzuwarten.

Social Entrepreneurship Beirat Das Social Entrepreneurship Programm (SEP) ist ein von der Santander Bank finanziertes Förderprogramm für Start-ups an der RWTH und der FH Aachen, die gesellschaftlichen Mehrwert schaffen möchten. Jährlich stehen bis zu 75.000 € zur Verfügung, wobei einzelne Projekte mit maximal 15.000 € gefördert werden können. Die AStA-Vorsitzende hat während ihrer Amtszeit an zwei Sitzungen des Auswahlgremiums teilgenommen. Dabei zeigte sich, dass nur wenige Anträge das Gremium hinsichtlich Konzept und Umsetzbarkeit vollständig überzeugen konnten, sodass in beiden Runden nicht alle Fördermittel vergeben wurden. Insbesondere in der Septemberrunde war zudem eine Zunahme offensichtlich KI-generierter und wenig überzeugender Anträge zu beobachten. Die Vorsitzende empfiehlt dem zukünftigen AStA, gemeinsam mit den weiteren Mitgliedern des Auswahlgremiums mögliche Umgestaltungen des Programms zu diskutieren, um die Qualität der geförderten Projekte zu verbessern.



2 Öffentlichkeitsarbeit und politische Bildung

Marie Trippel

Eine englische Version ist auf Anfrage innerhalb von sieben Werktagen, ab Eingang der Anfrage verfügbar. An english version is available on request within seven working days after receiving of the request.

2.1 Referatsstruktur

Das Referat besteht aus zwei Teams die unabhängig von einander Arbeiten.

2.1.1 Öffentlichkeitsarbeit

- Noëmi Preisler (Fotoarchiv)
- Lotta Sängler (Öffentlichkeitsarbeit)
- Lara Bethscheider (Öffentlichkeitsarbeit)
- Melanie Rump (Öffentlichkeitsarbeit)
- Anelie Kosari (Öffentlichkeitsarbeit)
- Sofia Bennoune (Öffentlichkeitsarbeit)
- Julia d'Elia (ping-Flyer)
- Ramya Manivannan (Website)
- Zeynep Pamuk (Studentische Woche)
- Emir Pişirici (What to do @ RWTH)
- Leonie Rathmann (Tanzen)
- Justus Morgenthal (Fotografie)
- Carina George (Öffentlichkeitsarbeit)

Die Öffentlichkeitsarbeit hat insgesamt 3 Stellen zur Verfügung.

Veränderungen

Helena Schwarthoff ist zu einer anderen Universität gewechselt und ist deswegen als Projektleiterin für Design zurückgetreten. Wir bedanken uns sehr für ihre tolle Arbeit und wünschen ihr alles Gute.

Justus Morgenthal ist als Projektleiter für Fotografie ins Team gekommen. Er hat bereits für das Wohnheim am Seilgraben fotografiert und den Instagram Account gestaltet. Wir freuen uns sehr, dass er uns in Zukunft mit fotografieren unterstützen möchte.

Carina George ist zur Einarbeitung in das Referat als Projektleiterin gewählt worden. Wir freuen uns sehr auf alles was sie im nächsten Jahr umsetzen wird!

2.1.2 Politische Bildung

- Patricia Rabberger (Stabstelle politische Bildung)
- Fynn Grünwald (Erinnerungskultur)
- Azra Bingöl (Politische Bildung)
- Niklas Michels (Politische Bildung)
- Paul Golm (Politische Bildung)
- Liam Gagelmann (Politische Bildung)
- Carina George (Politische Bildung)

Die Politische Bildung hat insgesamt 2 Stellen zur Verfügung.

Veränderungen

Ökyu Naz Altun ist als Projektleiterin für Politische Bildung zurückgetreten. Wir wünschen ihr Alle Gute!

Liam Gagelmann wurde wieder als Projektleiter für Politische Bildung gewählt. Seine nächste Veranstaltung wird im November sein. Wir freuen uns sehr, über sein Engagement.

Carina George ist zur Einarbeitung in das Referat als Projektleiterin gewählt worden. Wir freuen uns sehr auf alles was sie im nächsten Jahr umsetzen wird!

2.2 Öffentlichkeitsarbeit

Die Sitzung findet in der Regel wöchentlich Donnerstags um 19 Uhr statt.

Durch Klausurphase und da Marie nicht mehr in Aachen wohnt war die Sitzung hauptsächlich online. Sie soll jetzt aber wieder in Person sein. Wer mitmachen möchte im Referat kann gerne eine Mail an oeffentlichkeit@asta.rwth-aachen.de schicken. Auf der Referats-Website gibt es außerdem noch mehr Information, wie man mitarbeiten kann.

2.2.1 Website

Die Website ist die erste Anlaufstelle für Studierende, die sich über Beratungsangebote, Projekte und Services des AStA informieren möchten. Zentrale Aufgabe der Website ist somit die übersichtliche Darstellung relevanter Informationen. Hier findet man beispielsweise den Veranstaltungskalender, der die aktuellen Veranstaltungen veranschaulicht. Veranstaltungen für den Kalender können über ein Formular eingereicht werden, welches unter **[asta.ac/woche](#)** aufgerufen werden kann. Aktuell werden Inhalte erneuert und es wird mehr daran gearbeitet. Es wurden einige Seiten auf aktuelle bzw. veraltete Inhalte geprüft.

Der Kalender wurde von einer Deutschen und Englisch sprachigen Version auf eine gemeinsame Version gemerged. Ziel ist es, dass Veranstaltungen besser maintained werden können und Leute einen besseren Überblick über alle Veranstaltungen haben. Es wird gerade an Symbolen und Filtern gearbeitet, um trotzdem nach Sprachen filtern zu können.

Ramya und Marie betreuen die Website.

Für Fragen, Hinweise und Änderungen kann sich gerne an website@asta.rwth-aachen.de gewendet werden.

2.2.2 Pressemeldungen

In dem Zeitraum seit dem letzten AStA-Bericht wurden keine Pressemeldungen veröffentlicht.

2.2.3 Instagram

Instagram ist die Plattform, in die am meisten Arbeit investiert wird. Sie wird sowohl für Informationen als auch für Soft-Content genutzt.

Instagram-Statistiken Die Statistik umfasst den Zeitraum 18.07. bis 10.10.2026. Der Instagram-Account hat derzeit 27.210 Followerinnen – ein Zuwachs von 1386 Followerinnen seit dem letzten Bericht (2353 neue Followerinnen und 1013 Unfollows). In dem Zeitraum wurden insgesamt 2,8 Millionen Views generiert und etwa 83.000 Accounts erreicht.

In dem Zeitraum bis zum 10.10. wurde etwa 65 Beiträge über Instagram geteilt:

- 17.07. Reel: Tutsuche für die Erstwoche
- 18.07. Beitrag: Sozialreferat Kinderfotos
- 22.07. Beitrag: Wahlergebnis Hochschulwahlen
- 22.07. Beitrag: Infopost Rechtsberatung
- 23.07. Beitrag: Zusammensetzung Semesterbeitrag und Erinnerung Rückmeldung
- 27.07. Beitrag: Recap Open Air Slam (mit satznachvorn)
- 27.07. Beitrag: Werbung Stencil Workshop am 01.08. (mit route charlemagne und museumsdienst)
- 28.07. Beitrag: Infos zum Umbau der Mensa Academica
- 31.07. Reel: BierTemp Werbung
- 03.08. Beitrag: Werbung Stencil Workshop am 06.08. (mit route charlemagne)
- 07.08. Beitrag: How-To Klausureinsicht
- 11.08. Beitrag: Vortrag Queeres Leben in Aachen am 27.08. (mit Rainbow AC, Knutschfleck AC, Artemisch Bookshop und Fachstelle SV)
- 12.08. Beitrag: KLIMACS/Fahrräder (mit Nachhaltigkeit RWTH)
- 12.08. Beitrag: Werbung Cocktail BierTemp am 14.08.
- 12.08. Reel: Werbung Baumhausfestival am 04. und 05.09. (mit Hochschulradio und FS Architektur)
- 13.08. Reel: Konzerte am Markt
- 15.08. Beitrag: Angebote des Lehrreferats

- 16.08. Beitrag: Kinda Chic Memes
- 22.08. Beitrag: Save the Date SAP
- 22.08. Beitrag: What to do at RWTH Gaming Edition
- 24.08. Reel: Free Coffe in learn for life (mit lc.aachen und aachen_wasgeht)
- 18.08. Beitrag: BierTemp X Nachtflohmarkt
- 31.08. Beitrag: Baumhausfestival Slideshow (mit hochschulradio_{aachen}und_fs_architektur_rwth)
- 03.09. Reel: Basiskurs Studium (mit ZSB)
- 05.09. Reel: Baumhausfestival Tag 1 (mit journeyjakob)
- 06.09. Reel: Baumhausfestival Tag 2 (mit journeyjakob)
- 06.09. Beitrag: Lange Lernnacht am 09.09. (mit lcAachen und Aachenwasgeht)
- 07.09. Beitrag: What To Do @ RWTH – Film Edition
- 08.09. Beitrag: Ausflugsziel Maastricht
- 09.09. Beitrag: Neue AStA-Öffnungszeiten
- 11.09. Beitrag: Federweißer beim BierTemp
- 14.09. Beitrag: BierTemp × Nachtflohmarkt
- 15.09. Beitrag: Hörsaal Slam am 22.10. (mit satznachvorn)
- 16.09. Beitrag: Wtf is... Exam Edition
- 17.09. Beitrag: Vortrag zu rechter Gewalt am 12.10. (mit mevluedegenc)
- 18.09. Beitrag: SAP am 16.10. (mit hochschulradio_aachen)
- 19.09. Reel: BierTemp Flohmarkt (mit journeyjakob)
- 19.09. Beitrag: If We Thought of the Same, You're Out
- 20.09. Beitrag: Filmfest Aachen vom 23.–27.09. (mit filmfestaachen)
- 21.09. Beitrag: Infos zur Welcome Week (mit AV und International Office)
- 22.09. Reel: Neue Leute fürs ÖA-Team
- 25.09. Beitrag: BierTemp letzte Runde
- 27.09. Reel: Erstiwochen Preview
- 30.09. Reel: Welcome Week
- 01.10. Beitrag: Erstis, vernetzt euch! (mit zsb_rwthaachen)
- 01.10. Reel: Campus Garten (mit campusgarten_aachen)
- 01.10. Beitrag: Herzlich Willkommen zur Erstiwoche (mit esa_rwth)
- 02.10. Beitrag: Partyplan Erstiwoche (mit fsbiorwth und esa_rwth)
- 04.10. Reel: Freshers Advice (mit esa_rwth)
- 05.10. Reel: Rektor-Einführung Timelapse (mit esa_rwth)
- 05.10. Beitrag: Lernorte in Aachen (mit aachen_wasgeht)
- 05.10. Beitrag: Gregor Gysi im Gespräch (mit firstgen.ac)
- 05.10. Reel: Bock auf Semesteranfangsparty (mit hochschulradio_aachen)
- 06.10. Beitrag: Studi 1 × 1 (mit lassmaachen)
- 06.10. Beitrag: Gewinnspiel Hörsaal Slam (mit satznachvorn)
- 07.10. Beitrag: Semesterticket-Guide
- 08.10. Reel: Welcome to the Rallye
- 09.10. Reel: Campus Garten Vorstellung (mit campusgarten_aachen und rwthaachenuniversity)
- 09.10. Beitrag: SAP 2025 Throwback
- 10.10. Reel: SAP-Plakat in der Maschischlange
- 11.10. Reel: Hiding Mensa Food in other meals
- 11.11. Beitrag: Sponsoren der SAP

Aktuell sind unsere View Zahlen leider nicht so hoch wie früher. Deswegen hat Marie versucht neue Designs zu probieren, gerade bei Info Posts die inden nächsten Wochen öfters geposted werden sollen. Wir freuen uns über Feedback!

2.2.4 Formate

Studentische Woche Wir veröffentlichen jeden Montag die Studentische Woche, um Veranstaltungen an der Uni zu bewerben. Jede Veranstaltung erhält hierzu einen Story-Slide mit einer Kurzbeschreibung. Die meisten hierbei beworbenen Veranstaltungen wurden vorab im Veranstaltungskalender auf der Website aufgenommen. Teilweise werden aber auch Anfragen über die Instagram Direct Messages (DMs) oder per E-Mail gestellt. Seit Kurzem nehmen wir auch alle Veranstaltungen auf, die auf Orbi gepostet werden – dazu unten aber mehr. Veranstaltungen können weiterhin über den Link asta.ac/woche eingetragen werden. Zeynep gestaltet und veröffentlicht die Studentische Woche.

ASTa sucht Die Jobanzeigen, die innerhalb des ASTa ausgeschrieben werden, werden auch auf Instagram veröffentlicht, wenn das gewünscht ist. Dadurch sollen sie von mehr potenziell Interessierten gesehen werden.

Eigeninitiative der Woche Jede Woche hat eine Initiative die Möglichkeit, sich auf dem ASTa-Instagram-Account vorzustellen. Zu Beginn des Semesters haben wir wieder damit gestartet und werden wöchentlich eine Initiative vorstellen. Das Format wurde aktualisiert, um besser im Algorithmus zu performen. Daraufhin wurden viele Initiativen angeschrieben, ob sie daran teilnehmen möchten. Es wurde auch auf der neuen Seite zu den Kollaborationsmöglichkeiten auf die Eigeninitiative der Woche hingewiesen. Melanie und Marie betreuen die Eigeninitiative der Woche.

On This Day in History Etwa jeden Monat soll ein Beitrag veröffentlicht werden, der an ein historisches Ereignis erinnern soll. Azra wird sich in Zukunft um dieses Format kümmern.

What To Do at RWTH Es gibt so viele Angebote an der RWTH und rund um Aachen. Deshalb wurde ein neues Format eingeführt: „What To Do at RWTH. Hier werden zu bestimmten Themen studentische (oder zu studentischen Preisen angebotene) Angebote vorgestellt. Das Ganze wird grafisch aufgearbeitet. Die Themen, die als Nächstes anstehen, sind:

- Sprachen lernen
- Forschungsprojekte
- Diskussion
- Theater und Musicals
- Kreatives
- Meditation/Stress/Yoga
- Karaoke
- Soziale Projekte + Buddy-Programme

Internationale Inis, Tanzen und Musik und weitere Themen wurden bereits gepostet. Das fand großen Anklang! Emir und Melanie arbeiten gemeinsam an dem Format.

Beratungsangebote des ASTa Aktuell wird jede Woche ein Beratungsangebot des ASTa vorgestellt. Viele Studierende wissen nicht, welche Angebote der ASTa hat, und wir wollen mit diesen Infoposts darauf hinweisen. Über die Klausurphase und zum Studienstart haben wir weniger veröffentlicht. Aktuell ist geplant nach dem Semesteranfangsparty Wochenende wieder wöchentlich einen Infopost zu den Angeboten des ASTa zu machen. Lotta erstellt die Infoposts.

Short Form Videos Reels helfen in verschiedener Hinsicht, den Social-Media-Auftritt des ASTa zu stärken. Sie können pointierter auf bestimmte wichtige Themen hinweisen oder die Stimmung von Veranstaltungen authentischer vermitteln als statische Beiträge. Darüber hinaus begünstigt der Algorithmus der meisten Plattformen Kurzvideos, wodurch Reels eine höhere organische Reichweite erzielen und neue Zielgruppen ansprechen können, die dem ASTa bisher noch nicht folgen. Lara, Anelie und Emir erstellen die meisten Reels.

A Day in the Life of a ... Student at RWTH Das Format A Day in the Life of a ... Student at RWTH richtet sich an Studierende, die kurze Vlogs produzieren möchten, und gibt Einblicke in den Studienalltag verschiedener Fachrichtungen an der RWTH. Ziel ist es, die Vielfalt der Studiengänge sichtbar zu machen und einen Einblick in den Alltag anderer Studierender zu bekommen. Die Umsetzung erfolgt als Mini-Vlog im Reel-Format mit englischen Untertiteln bzw. einer englischsprachigen Caption; darüber hinaus haben die Teilnehmenden freie Gestaltung. Der Beitrag wird als Kollaboration zwischen dem persönlichen Account der teilnehmenden Person und dem ASTa-Account veröffentlicht. Angestrebt wird eine möglichst breite Abdeckung verschiedener Studiengänge. Interessierte können sich unter oeffentlichkeit@asta.rwth-aachen.de melden.

2.3 Anderes

2.3.1 Stände

Es gab einen Stand bei der Ersti Rallye.

2.4 Einarbeitung Dokumentierung

Da die aktuelle Referentin nicht mehr in Aachen ist lief der Großteil der Einarbeitung online. Es wurde auch viel Zeit in die Dokumentierung gesteckt oder z.b. erstellen von Vorlagen und ähnlichem.

2.5 Politische Bildung

2.5.1 Veranstaltungen in der Politischen Bildung

Für das laufende Semester sind folgende Veranstaltungen geplant:

- 12.10.2026 - Von Solingen bis nach Hanau – Alles über den 29.05.1993 rechte Gewalt in Deutschland - Meryem Mesfin (Teilnehmerin am Mevlüde Genç Fellowship)
- 22.10.2026 – Russia's War Against Ukraine (Lecture Series: Current Wars and Perspectives on Peace) – Inna Supac
- 24.11.2026 – Gastvortrag von Bundesverfassungsrichter Offenloch zu den Themen "NIemals zweimal in der gleichen Sache" und "SSchuldenbremse" - Thomas Offenloch
- 29.10.2026 – Flight and Displacement (Lecture Series: Current Wars and Perspectives on Peace) – Prof. Dr. Şahin-Mencütek
- 09.11.2026 – First-Gen Talk Gysi (Sonderveranstaltung) – Gregor Gysi
- 18.11.2026 – Deine Rente Morgen (Vortragsreihe: Sozialstaat) – Florian Blank
- 26.11.2026 – Marktlogik im Gesundheitswesen (Vortragsreihe: Sozialstaat) – Thomas Gerlinger
- 20.01.2027 - Veranstaltung zu den Grauen Wölfen - Prof. DR. Kemal Bozay
- 11.02.2027 – Iran, Israel, USA (Lecture Series: Current Wars and Perspectives on Peace) – Dr. Dadfar Spanta

Wir bedanken uns insbesondere bei Patricia für die Organisation vieler Veranstaltungen.

Bedarfsanalyse Gewalt an der Hochschule Aktuell wurde der Ethikantrag eingereicht und wird bei der nächsten Kommission begutachtet. Ansonsten läuft der Prozess weiter, insbesondere in Form von Vorbesprechungen zur Auswertung.



Robert Rixen

3.1 Projektleitende

- Marco Leonhardt (Stabsstelle Finanzen)
- Elis Özkan (Finanzverwaltung Sozialdarlehen)
- Joel Szurmiej (Semesterticket)
- Lino Hermann (Allgemeine Aufgaben und Abwicklung von Unterstützungsanträgen)
- Theodor Tesla (Geld)

3.2 Tagesgeschäft

Das Tagesgeschäft nimmt die meiste Zeit in Anspruch. Es wird in diesem Bericht jedoch nicht detaillierter darauf eingegangen. Sollten sich Änderungen, Komplikationen oder Probleme ergeben, sind diese natürlich benannt. Fragen zum Tagesgeschäft können gerne vor oder auf der Sitzung des Studierendenparlaments gestellt werden. Ebenfalls erfolgt keine detaillierte Auflistung aller Termine. Sollte dies gewünscht sein, wird um eine schriftliche Anfrage gebeten.

3.3 Semesterticket

3.3.1 Nutzung glimble bzw. OV-Chipkaart bei ARRIVA

Wie bereits im Vertrag von 2019 vereinbart, möchte ARRIVA das AddOn Zuid-Limburg nicht nur auf Sichtbondern auch technisch kontrollieren. Seitdem ist eine Lösung in Arbeit. Nach aktuellem Stand soll dies durch die Nutzung der ARRIVA-App "glimble" bzw. der niederländischen ÖV-Chipkaartrealisiert werden. Während zu Beginn des Jahres ein Start der o.g. Medien zum Sommersemester 2026 absehbar war, sind inzwischen weitere Komplikationen aufgetreten. Dabei handelt es sich zwar größtenteils um Details, die aber in Summe die Einführung verhindern. Die aktuell beteiligten Menschen im AStA begleiten den Prozess kritisch und bemühen sich um eine mittelfristige Nutzung von naveo und ASEAG-Chipkarte, also ein Medium für den kompletten Bereich des RWTH-Semestertickets.

3.3.2 Anfragen von Studierenden

Die Anfragen von Studierenden werden vom Projektleiter zuverlässig und zeitnah bearbeitet.

3.3.3 Erweiterung nach Belgien

Es gibt erste direkte Gespräche mit der SNCB (belgische Staatsbahn) und der euregionalen Koordinierungsstelle des AVV (Aachener Verkehrsverbund) über eine Erweiterung des Semestertickets auf Zugstrecken innerhalb Belgiens. Eine Gültigkeit auf der Strecke der Linie S41 zwischen Aachen und Lüttich wäre wahrscheinlich, weitere Strecken würden eine tiefergehende Abwägung zwischen Preis und Attraktivität erfordern. Es sind noch keine Details zu Preisen besprochen worden. Nächste Absprachen werden noch in diesem Jahr stattfinden.

3.4 Veranstaltungen

3.4.1 astaluna

Die Abrechnung von astaluna ist abgeschlossen. Darüber wird durch den Referenten auch im Haushaltsausschuss berichtet. Es gab einen Verlust von 2.278,38 € (brutto).

3.4.2 Campus Festival

Das Campus Festival war auf jeden Fall kostendeckend. Die Durchführung als Cashless-Veranstaltung war aus finanzorganisatorischer Sicht begrüßenswert.

3.4.3 weitere Veranstaltungen

Weitere vielfältige Veranstaltungen existieren, danke an das sehr engagierte Kulturreferat. Finanzielle Daten bitte schriftlich beim Referenten anfragen.

3.5 Sozialdarlehen

Die Auszahlung und Darlehensverwaltung läuft kooperativ und problemlos. Folgende Auszahlungen wurden geleistet.

	langfristige Sozialdarlehen			Kurzfristige Sozialdarlehen			Erstattungen Sozial		
	Ein	Aus	Verfügbar	Ein	Aus	Verfügbar	Betrag	Anzahl	
HHJ 26/27	18.038,80	63.700	73.678,97	9.440	17.199,85	12.800,15	18.759,50	50	WS 26/27
HHJ 25/26	28.802,50	44.590		5.750	8.320		14.874,20	44	WS 25/26
Veränderung	-10.763,70	19.110		3.6	-8.879,85		3.935,30	6	Veränderung

Tabelle 1: Ein-/ Auszahlungen und Verfügbarkeiten Sozialdarlehen; Beträge in EUR

3.6 Unterstützung für Eigeninitiativen

Es wurden seit der Antragsfrist zur letzten Parlamentssitzung am 15.07.2026 drei Zuschüsse oder Zahlungen an Eigeninitiativen geleistet:

- 70,90 € an Aachen Captainball Club e.V. gem SP73
- 425,82 € an IT4-Kids gem SP73 (10. HHA)
- 2.030,12 € an AIESEC in Aachen e.V. gem. SP73-E099



4 Organisation

Moritz Böing-Weißschnur

4.1 Projektleitende

Aufgelistet sind alle Personen, die im Berichtszeitraum gewählt sind bzw. waren.

4.1.1 IT & Administration

- Joel Kollenberg (IT)
- Simon Hebich (IT)
- Atharva Dandapur (IT)
- Aaron Dötsch (Wahlwebsite)
- Leo Werner (AStA-App)

4.1.2 Bereich Organisation

- Antonia Hense (Menstruationsartikel-Automaten)
- Felix Hennig (Digitalisierung der Buchhaltung)
- Felix Mehler (Kassenprüfung bei Beitragsempfängenden)
- Lutz Behnke (Kassenprüfung bei Beitragsempfängenden)
- Alexander Achziger (Allgemeine Aufgaben)

4.2 Tagesgeschäft

Den überwiegenden Teil macht auch hier das Tagesgeschäft aus. Auszugsweise fallen in Puncto Fachschafts-Betreuung darunter die Erteilung von Ausgabegenehmigungen an Fachschaften sowie Beratung & Betreuung von Fachschafts-Finanzen, u.a. Bereitstellung der EC-Kartenterminals. In das AStA-Eigene Tagesgeschäft fallen beispielsweise die Betreuung des Online-Ticketverkaufssystems sowie Beschaffung.

Auf eine explizite Auflistung aller Termine wird verzichtet.

4.3 Kartenzahlung

Während der Erstiwoche wurden die Zahlungsterminals wieder an die BauStrom und Maschiparty ausgeliehen. Der Anteil der Kartenzahlungen betrug jeweils etwa 62 Prozent. Bei der SAP wird erstmals eine C.A.R.L.-Party ohne Bargeld durchgeführt.

Die Überführung des Fachschaften-Accounts in den Hauptaccount ist in Arbeit und kann zeitnah fertig gestellt werden.



5.1 Projektleitende

- Lal Sonel (Stabstelle Soziales; Studienfinanzierung & Stipendien)
- David Reuters (Stabstelle Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)-Beratung, Beratung zu Wohnen)
- Zehra Ganidagli (Stabstelle Organisation; zu Wohnen)
- Carla Angerhausen (Stabstelle Mental Health)
- Niklas Wöffen (Beratung zu Wohnen; BAföG-Beratung)
- Julia Thyran (Studieren mit Kind; BAföG-Beratung)
- Carlos Forero Sandoval (Tarifvertrag Studierende (TVStud)& Gewerkschaft)
- Bastian Leitz (TVStud& Gewerkschaft)
- Berrak Karakoc (Beratung zu Wohnen)
- Daria Kortlepel (Beratung zu Jobben Krankenversicherung)

5.2 Allgemeines / General

Die Sozialberatung wurde wie gewohnt angeboten und viele Studierende nahmen diese wahr. Diese bietet die Möglichkeit Studierenden Informationen über das Sozialdarlehen und andere Studienfinanzierungsmöglichkeiten einzuholen. Für die Bearbeitung der Darlehensanträge nimmt die Referentin regelmäßig am Sozialausschuss teil, um die Sozialdarlehen vorzustellen und dementsprechend passende Verträge für die Darlehensnehmer*innen zu erstellen.

Außerdem nahm die Referentin an diversen Terminen statt, um die akuten Probleme der Studierenden anzusprechen und Lösungen zu finden. Es gab außerdem einen Termin zu Stipendien, damit weitere Finanzierungen bereitgestellt werden können. Hierbei ist die Referentin mit ihrem Team sehr aktiv und kann momentan die Fortführung des Chancenstipendiums der Oberholz-Stiftung für die nächsten Jahre ankündigen. Diesen Bereich wird Lal Sonel übernehmen.

In der Welcome Week half das Referatsteam aus und betreute den AStA Stand während dem Fresher's Fair und Campus Quest. Hierbei wurden die Angebote des AStA vorgestellt.

Die Referentin ist weiterhin im engen Austausch mit dem International Office, Sozialberatung des Studierendenwerks und auch der Wohnheimverwaltung. Hierbei geht es um die schnelle Lösungsfindung bei problematischen Einzelfällen.

In der Zeit der Sommerferien wurde die Referentin von ihrer Stabstelle Soziales Lal Sonel vertreten.

Momentan wird außerdem David Reuters eingearbeitet. Für ihn ist es eine sehr aktive Zeit, über die er schreibt:

Die Beratung erfolgte wie gewohnt. Der Schwerpunkt bei den Beratungen lag in letzter Zeit vermehrt auf BAföG und Wohnen. Viele Studierende haben wie üblich zu Semesterbeginn Probleme, bezahlbaren Wohnraum zu finden. Zusätzlich zu der Notunterkunft am Kullenhof haben wir daher eine weitere in Eschweiler organisiert. Diese wird schon genutzt und ist komplett belegt. Desweiteren habe ich einen vorbereitenden Termin mit der AZ zu einem Forum zum Thema bezahlbares Wohnen für Studis wahrgenommen. Rechtsberatungslisten wurden regelmäßig und fristgerecht abgesendet. Bei der BAföG Beratung ist weiterhin zu vermerken, dass das Amt für Ausbildungsförderung immer weniger achtsam mit nicht-digitalen Anträgen verfährt. Daher ist die Empfehlung zu BAföG-Digital zu unterstreichen. Ich habe zudem neue Vorlagen für die Tickets erstellt und mich in die Jobbörse eingearbeitet und diese gepflegt.

5.3 Beratung zu Wohnen

Die Projektleitenden im Bereich Wohnen kümmern sich weiterhin um die Beantwortung von Studierendenanfragen und die Vermittlung von Rechtsberatungsterminen im Bereich Mietrecht. Zu der Organisation der Notunterkünfte kommen noch die üblichen Fragen im Referat an, wie beispielsweise Probleme mit den Vermietern wegen den Nebenkostenabrechnungen oder dem Auszug. Daher sind momentan die Mietrechtsberatungstermine schnell vergeben.

Lal berichtet: Es fand ein Austausch mit Herrn Trännapp statt, der nachfragte, ob Studierende die Niederlande als nächsten Wohnort bevorzugen würden, wenn es genug Wohnangebot geben würde. Daraufhin klärte ich auf, dass vor allem für die Non-EU-Internationals auf Grund der Aufenthaltsgenehmigungen die Niederlande nicht in Frage komme. Sollte es Ausnahmen oder gesetzliche Erleichterungen geben, würden diese Studierende auch die Nachbarländer bevorzugen können. Ein weiterer Termin wird folgen.

Berrak berichtet: Ich mache weiterhin als PL im Bereich Wohnen mit und habe bisher regelmäßig donnerstags gearbeitet. Es war meistens ziemlich viel los. Viele Studierende kamen persönlich bei uns im Büro vorbei und haben uns von ihren Problemen erzählt. Wenn ich selbst helfen konnte, habe ich ihnen Tipps gegeben und sie so gut wie möglich unterstützt. Wenn ein Fall komplizierter war und über mein eigenes Wissen hinausging, habe ich einen Termin bei unserer allgemeinen Rechtsberatung oder Mietrechtsberatung vergeben. Nebenbei habe ich auch die Tickets bearbeitet und beantwortet. Manchmal wurden auch Anrufe an mich weitergeleitet, bei denen ich versucht habe, die Fragen der Anrufenden so gut wie möglich zu beantworten. Nach jeder Schicht habe ich das Gefühl, etwas Sinnvolles getan zu haben. Es ist ein schönes Gefühl zu wissen, dass ich mein Bestes gegeben habe, um den Studierenden zu helfen, auch wenn der Tag manchmal sehr anstrengend und stressig war.

5.4 Bundesausbildungsförderungsgesetz

Die Projektleiter für BAföG haben viele Anfragen und Beratungsgespräche bzgl. BAföG bearbeitet, sowie Rechtsberatungstermine vermittelt. Es melden sich immer wieder Studierende wegen der zu langen Bearbeitungszeit der Anträge und fragen um Rat. Bei vollständiger Antragstellung kann auf der Homepage des STW unter der Rubrik „aktueller Sachstand“ nachgeprüft werden, ob der Antrag hätte bearbeitet werden sollen. Sollte dies der Fall sein und noch immer kein BAföG-Bescheid eingegangen sein, dann werden die Studierende an die Sozialberatung des STW weitergeleitet. Diese fragt daraufhin beim BAföG-Amt nach.

Julia berichtet: Im Berichtszeitraum standen im Projektbereich BAföG und Studieren mit Kind vor allem die Beratung im Mittelpunkt. Neue Entwicklungen oder besondere Aktivitäten waren nur in geringem Umfang zu verzeichnen. Gleichzeitig blieb die Nachfrage nach der BAföG-Beratung sehr hoch. Ein besonders häufig angesprochenes Thema war die erforderliche Anzahl an Credits nach dem vierten Semester. Zahlreiche Studierende wandten sich mit Fragen zu ihrem bisherigen Studienfortschritt und dessen Bedeutung für die weitere BAföG-Förderung an die Beratung. Im Mittelpunkt standen dabei Unsicherheiten bezüglich des Leistungsnachweises sowie Fragen zum weiteren Vorgehen. Auch unabhängig von diesem Themenschwerpunkt wurde die BAföG-Beratung weiterhin stark nachgefragt. Der Berichtszeitraum war dabei weniger durch neue übergreifende Fragestellungen als durch individuelle Anliegen und Rückfragen geprägt. Die Beratung diente insbesondere dazu, offene Fragen einzuordnen und Orientierung hinsichtlich der jeweiligen Situation zu geben. Trotz der insgesamt wenigen neuen Entwicklungen blieb das Beratungsangebot damit ein wesentlicher Bestandteil des Sozialreferats.

5.5 Studieren mit Kind

Zu diesem Bereich kommen kaum noch Mails an. Sehr selten kommen persönlich Studierende, die akut einen Betreuungsplatz suchen in die Beratung. Zu diesem Punkt verweist die Referentin bzw. die Projektleiterin Julia den Familienservice zu kontaktieren oder die Angebote der Kinderbetreuung des Studierendenwerks anzusehen und sich hierfür zu bewerben.

5.6 Jobben und Krankenversicherung

Die Beratungen im Bereich Jobben und Krankenversicherung halten sich momentan im Rahmen. Die Projektleiterin bearbeitet die Jobbörse regelmäßig, da viele neue Anzeigen eingegangen sind.

5.7 Rechtsberatung

Die Rechtsberatungen finden jeden Donnerstag statt. Die Vergabe läuft sehr unkompliziert persönlich im Referat statt. Die Nachfrage für die Erstberatungen im Bereich des Allgemein- und Mietrecht ist sehr hoch.

5.8 Persönliche Meinung und Aussicht

Es ist ganz eindeutig, dass die kommenden Jahren nicht leichter werden. Die Anfragen bezüglich Studienfinanzierung und Wohnen werden immer mehr. Die Komplexität in jeweiligen Situation ist auch so belastend, dass der Wille zu helfen manchmal auch nicht ausreicht. Je nachdem, was zur Verfügung steht, ist es auch nicht möglich zu helfen. Dass Studierende in bestimmten Phasen keine Wohnung finden ist schon allgemein bekannt. Dass jedoch Institutionen am Ende auf Ehrenämter verweisen müssen, um eine Notlösung zu vermitteln, ist leider sehr bedauerlich und wird so nicht mehr tragbar sein. Hinzu kommt, dass nicht jede Person das Glück hat, ein Studium ohne finanzielle Sorgen zu haben, weshalb die Angebote des AStA gerade für diese Menschen existenziell ist. Der Ausbau dieses Bereichs sollte aber nicht unser Ziel sein, sondern der Ausbau der staatlichen Förderung muss umgesetzt werden. Hier müssen wir uns noch stärker als Studierendenschaft einsetzen und unsere Stimmen ganz klar erheben. Erst mit einer soliden Finanzierung, die nicht unter der Armutsgrenze ist, können junge

Menschen in Würde ihr Studium erfolgreich abschließen. Danke auch hier für den Einsatz der Vorsitzenden und die Öffentlichkeitsarbeit, die trotz Hürden eine klare Stimme haben und diese Forderung immer in den Vordergrund setzten.
Ich wünsche für das kommende Team viel Glück und viel Spaß bei den kommenden Hungerspielen!



6 Lehre und Hochschulkommunikation

Alexej Kolbin

If someone wishes to get an English version of this report, please contact the author via e-mail and he will provide an English version: lehre@asta.rwth-aachen.de.

- Tomy Vo (Allgemeine Aufgaben und bundesweite Vernetzung)
- Jule Stark (Allgemeine Aufgaben)
- Dominik Kubon (Systemakkreditierung und Qualitätssicherung)
- Magdalena Ingendoh (Digitale Lehre und Lernräume)
- Jasmine Morawietz (Stabsstelle Beratung)
- Felix Naal (Beratung)
- Janick Krause (Beratung)
- Karina Unger (Fachschaftskommunikation)
- Vera Gräf (Fachschaftskommunikation)
- Niloufar Badkoubek (Vernetzung)

Der Referent bedankt sich vom ganzen Herzen für die Arbeit der Projektleitenden im Lehre-Referat! Für einen längeren Abschlussbericht wird auf den vorherigen Bericht verwiesen.

6.1 Allgemeines

Nacht des Lernens im Popup-Lernraum Am 09. September gab es eine Nacht des Lernens im Lernraum in der Theaterstraße gemeinsam mit der Initiative AachenWasGeht. Bei der Betreuung unterstützten Projektleitende des Lehrereferats und die Räumlichkeiten blieben länger offen bis 1 Uhr.

6.2 Lehre

Im Bereich Lehre wirkt das Referat in Gremien und im Austausch mit der Hochschule daran mit, Studienformate und -alltag zeitgemäß zu gestalten und zu verbessern. Es unterstützt die Universität bei der Identifikation und Umsetzung von Verbesserungen, begleitet Akkreditierungsprozesse und trägt zur Qualitätssicherung bei. Zudem ist es an der Entwicklung und Verwaltung von Lernräumen beteiligt. Studierenden steht das Referat für Beratungen zum Prüfungsrecht zur Verfügung und vermittelt bei Bedarf Anwaltstermine.

6.2.1 Beratung

Jasmine Morawietz und Janick Krause beraten im Bereich Prüfungsrecht. Die Präsenzberatung findet aktuell dienstags und donnerstags zwischen 10 und 14 Uhr im AStA-Büro des Referats statt. Zu diesen Zeiten ist die Beratung auch telefonisch im Büro erreichbar. Über die E-Mail-Adresse der Beratung (pruefungsrecht@asta.rwth-aachen.de) können während der gesamten Woche Anfragen gestellt werden. Die Beratungsfrequenz war in der Klausurphase zu Beginn geringer als erwartet hat aber zum Ende hin wieder zugenommen.

6.2.2 Systemakkreditierung und Qualitätssicherung

Im Bereich Systemakkreditierung und Qualitätssicherung wird das Handbuch Hochschulpolitik weiter überarbeitet und in die Online-Version überführt. Die Bereiche zur akademischen und studentischen Selbstverwaltung stehen inzwischen weitgehend. Weitere Themen werden aktuell gepflegt.

6.2.3 Digitale Lehre

In den Aufgabenbereich gehören folgende Projekte und Arbeitsgruppen:

- RWTHOnline Support Jour Fixe
- Jour Fixe App-Bestimmung
- Betreuung Projekt Hörsaal 4.0

- Projekttreffen Studiengangsfilme
- Student Life Cycle Management
- Coco-Lernraum
- Digitalisierung

6.3 Coco-Lernraum

Wurde auch in dieser Klausurphase gut gebucht.

6.4 Abschaffung der Eidesstaatlichen Versicherung bei Abschlussarbeiten

Ab dem 01.10 ist nur noch eine Versicherung per Check-Box für die digitale Abgabe der Abschlussarbeit notwendig. Ein separates Dokument muss nicht mehr hochgeladen werden und alle betroffenen Studierenden wurden per E-Mail informiert.

6.5 Hochschulkommunikation

Im Bereich Hochschulkommunikation vernetzt das Referat die RWTH intern und extern. Es unterstützt Fachschaften koordinativ und bietet Schulungen an. Die externe Zusammenarbeit erfolgt mit Studierendenschaften und Hochschulen auf Landes-, Bundes- und EU-Ebene – u.a. über Netzwerke wie IDEALLeague, ENHANCE, TU9, dem Landes-ASten-Treffen NRW (LAT) und dem fzs.

6.5.1 Fachschaftskommunikation

Feedbacktreffen zu den Jahresgesprächen sind zum November mit der Hochschule geplant und die Rückmeldung der Fachschaften soll da eingearbeitet werden.

6.5.2 Vernetzung

IDEALiStiC Board-Meeting Die Workshop Themen für das Treffen vom 22.10 - 24.10 stehen fest und lauten konkret:

- Awareness and Diversity - initiatives and realities on the student union level and more
- Ethics in Research
- AI in Learning Learning
- Research mobility and sustainable travel

LAT Das Landes-ASten-Treffen plant eine Klausurtagung im November zur Vorbereitung der Landtagswahlen in NRW.



7 Nachhaltigkeit und Studentisches Engagement

Vivien Kutz

Eine englische Version ist auf Anfrage innerhalb von sieben Werktagen, ab Eingang der Anfrage verfügbar. An english version is available on request within seven working days after receiving the request.

7.1 Referatsstruktur

Das Referat besteht aus zwei Teams, welche weitgehend unabhängig voneinander arbeiten. Drei projektleitende Personen, Florian Winkler, Felix Reinecke und Raphael Lehmann, sind in beiden Teams aktiv.

Insgesamt stehen dem Referat 2,5 Aufwandsentschädigungen für den Bereich Nachhaltigkeit und 3 Aufwandsentschädigungen für den Bereich studentisches Engagement zur Verfügung.

7.1.1 Nachhaltigkeit

- Florian Winkler: Nachhaltigkeitstage, Klimastadtvertrag, Runder Tisch Nachhaltigkeit
- Svenja Borgmann: Photovoltaik und Gebäude
- Lara Sophie Wagner: Campus Garten, FairTrade
- Lennard Gottlieb: Campus Garten
- Raphael Lehmann: Sustainability Label
- Felix Reinecke: Nachhaltigkeitstage

7.1.2 Studentisches Engagement

- Orpha Fiedler: Beurlaubung, Vernetzung, Mensabildschirme, Ini-Wochenende, Beratung
- Lena Kertzsch: Ehrenamtspreis, Running Dinner für Engagierte
- Julia Grünewald: EigenIni-Academy, Vernetzung, Beratung
- Felix Reinecke: Lagerflächen, TdSl, Antragsberatung, Vernetzung, Beratung
- Florian Winkler: TdSl, EigenIni-Academy
- Raphael Lehmann: Lagerflächen, Antragsberatung, Wissensmanagement, Beratung
- Alexander Schlecht: Projektleiter für Kooperationen
- Nina Stender: TdSl

7.2 Nachhaltigkeit

7.2.1 Campus Garten

Es wird weiterhin fleißig am Campus Garten gearbeitet.

7.2.2 Jour Fixe mit der Stabsstelle Nachhaltigkeit

Seit dem vergangenen Bericht wurde sich öfters mit der Stabsstelle Nachhaltigkeit ausgetauscht. Am 15.10. findet ein gemeinsam organisierter Campus Clean Up, anstelle eines Runden Tisches Nachhaltigkeit, statt. Außerdem wird gemeinsam an dem Projekt der Kronkorkensammelstellen am Campus gearbeitet.

7.2.3 Fairtrade

Am 1.10. fand das 9. Steuerungsgruppentreffen Fairtrade University statt. Das Referat hat dieses Meeting vorbereitet. Es wurde sich über aktuelle Projekte ausgetauscht und über mögliche zukünftige Projekte diskutiert.

7.2.4 Fairtrade-Bananeninfostand

Am 27.08. fand ein Infostand auf dem Gehweg vor der Universitätsbibliothek statt. Es wurde ein Glücksrad mit Fragen rund um das Thema Bananen aufgebaut, bei welchem es Fairtrade Bananen als Preise geben wird. Außerdem wurden bei Fairtrade Germany 3 Bananenkostüme ausgeliehen, um die Aufmerksamkeit der Studierenden zu dem Stand zu ziehen und thematisch anzuknüpfen. Das Feedback zum Infostand war sehr positiv. In Zukunft möchte das Referat öfters Infostände in dieser Art organisieren.

7.2.5 BierTemp x Flohmarkt

Am 19.09. organisierte das Referat zum regulär stattfindenden BierTemp einen Flohmarkt. Insgesamt gab es 15 Flohmarktstände. Die Veranstaltung wurde positiv angenommen und kann nächstes Jahr gerne wieder stattfinden.

7.3 Studentisches Engagement

7.3.1 Tag der studentischen Initiativen

Die Planung für den TdSI am 10.11. läuft. Der Anmeldezeitraum für den TdSI ist bereits beendet.

7.3.2 Infobildschirme & weitere Werbemöglichkeiten

Die Möglichkeit zur Bespielung der Bildschirme in den Speiseräumen der Mensa Academica wird nach der Sanierung der Mensa Academica wieder intensiv genutzt.

7.3.3 Lager für studentische Initiativen

Derzeit gibt es keine Updates. Es wird weiterhin nach möglichst preiswerten Angeboten für die Container und einer Versicherung für den Container gesucht.

7.3.4 Vernetzungstreffen „Akkreditierung von studentischen Initiativen an der RWTH“

Am 21.07. fand ein Vernetzungstreffen rund um das Thema „Akkreditierung von studentischen Initiativen an der RWTH“ statt. Das Referat kam in Austausch mit der studentischen Selbstverwaltung und den studentischen Initiativen und tauschte sich über den Akkreditierungsprozess aus. Die dort herausgearbeiteten Punkte wurden vom Referat zusammengefasst und an die Hochschule herangetragen.

7.3.5 Erste-Hilfe-Kurse

Am 13.10. wird gemeinsam mit dem DRK ein Erste-Hilfe-Kurs auf Englisch angeboten. Primär ist dieser Kurs für die engagierte Studierendenschaft gedacht, Restplätze wurden auf Instagram für alle Studierenden angeboten.

7.3.6 JF Studini

Das Referat steht im regelmäßigen Austausch mit der Stelle für Betreuung studentischer Eigeninitiativen seitens der Hochschule.

7.3.7 Humboldthaus Beiratssitzung

Am 3.09. fand die vergangene Humboldthaus Beiratssitzung statt. Themen waren unter anderem:

- Humboldthaus Kooperationsvereinbarung
- Änderungen der Raumvergabeordnung
- Die starke Vermüllung des Bereiches vor dem Humboldthaus und Sachbeschädigung des „Sitz-Netz[es]“
 - „Sitz-Netz“ vor dem Humboldthaus wird aufgrund dessen Ende des Sommers abgebaut
- Sanierung des Humboldthauses
 - Es gibt noch keine Updates; derzeit wird die Interimsunterkunft abgeklärt

- Infoevent für Personen aus Initiativen und Fachschaften, die das Humboldtthaus mieten möchten, findet nun über Moodle statt (inklusive einer kleinen Abfrage der Inhalte; wird dieses Semester zum ersten Mal getestet)
- Grundreinigung des Humboldtthauses wird zu Beginn des Semesters durchgeführt

7.3.8 Beratung

Die Referentin und die Projektleitenden standen Initiativen beratend zur Seite, sowohl per E-Mail als auch in persönlichen Gesprächen. Es gibt keine festen Beratungszeiten, sondern es werden abhängig von der jeweiligen Fragestellung individuelle Lösungen gefunden. Ebenfalls fand am 05.10. wieder eine Antragsberatung für Anträge für das Studierendenparlament statt.



8.1 Projektleitende

- Philip Audi (Verleih)
- Lou Birr (BierTemp & Wissensmanagement)
- Philipp Hahmann (Fachschaftsvernetzung)
- Christian Mimberg (Projektleiter Großveranstaltungen)
- Tobias Scholl (Veranstaltungstechnik & Infrastruktur)
- Maximilian Sieweke (Verleih)
- Nico Stender (Bands)
- Gina Weiss (Studiball)
- Jonathan Wiemann (Laptopverleih)
- Julius Willich (Allgemeine Aufgaben)
- Sebastian Vogler (SAP)
- Andreas Mimberg (Veranstaltungstechnik & Infrastruktur)
- Maximilian te Brake (Veranstaltungen im öffentlichen Raum)
- Raphael Lehmann (Entwicklung Kulturflächen)
- Alexander Auer (Veranstaltungen & Marketing im öffentlichen Raum)
- Liam Nyssen (Allrounder)
- Matthias Limbach (Genuss-Gastronomie)
- Max Schmidt (Platanen-Pflege)

Die Aufgaben und Projekte der Projektleitenden sind nicht auf die genannten begrenzt, es sind hier lediglich die aktuellen Hauptaufgabengebiete aufgeführt. Hauptaufgabe des Referats für Kultur sind Veranstaltungen in den Schwerpunkten Kunst, Musik, Text, Party und Theater. Dem Referat für Kultur stehen in Summe 6 PL Aufwandsentschädigungen zur Verfügung.

8.2 Veranstaltungen

8.2.1 Vergangene Veranstaltungen

- 11. & 12.07.25 – Baumhaus Festival (2)
- 14.06.–26.09.25 – BierTemp
- 17.10.25 – SAP
- 24.10.25 – Studiball
- 28.11.25 – stud. Weihnachtsmarkt
- Nov./Dez. 25 – GlühTemp
- Nov./Dez. 25 – Weihnachtsdorf am Büchel
- 24.01.26 – K-Pop-Party
- WiSe 25/26 – Aktzeichnen Workshops
- 16.04.26 – HörSaalSlam
- 17. & 18.04.26 – astaluna festival
- 24.04.26 – Studiball
- 07.05.26 – Urban Sketching Workshops
- 12.05.26 – Abendprogramm TdSl
- 15.05.26 – BierTemp
- 04.06.26 Büchelparty

- 06. & 07.06.26 – Silentparty
- 25.06.26 – Open Air Slam
- 11.07.26 – DragShow
- SoSe26 – Akzeichnen Workshop
- SoSe26 – Siebdruck Workshop
- SoSe26 – Urban Sketching Workshop

Baumhaus Festival (2) Das letzte Baumhaus Festival (2) lief äußerst charmant ab. Es waren täglich ca um die 1500 Besuchende vorort, haben von dem kostenlosen kulturellen und kreativen Angebot profitiert und es gab keinerlei Vorfälle. Die Veranstaltung ist kostendeckend abgelaufen und es wurden wichtige Informationen für zukünftige Veranstaltungen gesammelt.

BierTemp Der Neustart des BierTemps lief fantastisch. Er wurde super angenommen und hat in Summe einen positiven Überschuss erwirtschaftet, bei Interesse an der genauen Zahl bitte beim Finanzreferat melden. Gegen Ende haben wir ein Federweißen Special angeboten, welcher auf großen Anklang gestoßen ist. Zukünftig wollen wir mehr dieser Specials anbieten, jedoch wollten wir bei der Neueröffnung des BierTemps unter einer Konzession den Ball flach halten und schauen, wie sich das ganze abspielt. Die allgemeinen Erfahrungen sind sehr gut, somit wollen wir zukünftig mehr dieser Specials anbieten.

Semesteranfangsparty (SAP) Die diesjährige Semesteranfangsparty fand am 17.10.25 wie gewohnt im wunderschönen CARL statt. Leider gab es dieses Jahr keinen Haze, dies wird nach dem charmanten Ablauf der drei CARL-Partys in einem freundlichen Diskurs jedoch noch einmal evaluiert. Für solche Veranstaltungen ist Haze ein sehr wichtiges Element und wir nehmen hohe Aufwände und Kosten auf uns, um die dafür notwendigen Anforderungen zu erfüllen. Die Hoffnung ist, für die Veranstaltungen im kommenden Jahr das Hazeverbot in der Vergangenheit zu belassen, sodass wir nicht noch einmal die ganze Technik auf ein hazefreies Konzept in Form einer sehr großen LED-Wand ummünzen müssen. Dieses Jahr gab es direkt zwei Neuheiten. Zum Einen wurde auf den digitalen Vorverkauf der Tickets gewechselt und zum Anderen gibt es eine Fritteusenschleuder zu attraktiven Preisen im Außenbereich. Die 1100 verfügbaren Tickets waren bereits am Mittwoch Mittag vor der Veranstaltung ausverkauft und wir hoffen so, ein deutlich einfacheren Einlassablauf mit geringeren Wartezeiten zu gewährleisten. Die diesjährige musikalische Bespielung kommt komplett aus der Studierendenschaft der RWTH und FH.

Studiball Der vergangene Studiball war ein glatter Erfolg, sodass wir nicht mal einen Monat nach Durchführung des Studiballs bereits an der Organisation des kommenden Studiballs dran sind, da die Nachfrage sehr hoch war.

Halloween Dieses Halloween sollte es eine Veranstaltungsreihe im Katapult geben. Leider hat uns spontan der Chef des Katapultes einen Strich durch die Rechnung gemacht. #gemeinheit

Studentischer Weihnachtsmarkt Am 28.11.25 fand der studentische Weihnachtsmarkt auf dem Platanenplatz statt. Wir haben wieder mit verschiedensten studentischen Initiativen kooperiert, jedoch wurde auf das Monopol des Glühweinausschankes nicht abgegeben. Hier gab auch wieder mit RWTHextern eine Kooperation, sodass ein süßes Weihnachtssingen stattfinden konnte. Dieses Mal sollten sich die Beteiligten mit ihren Konzepten bewerben, sodass eine äußerst charmante Auswahl an unterschiedlichen Angeboten im Bereich Essen und Trinken ohne Dopplungen realisiert werden konnte und uns ist dies auch unserer Meinung nach geglückt. Trotz des Anfangs schlechten Wetters können wir auf eine äußerst charmante und erfolgreiche Veranstaltung zurückblicken.

GlühTemp Vom 14.11.25 fand der GlühTemp bis Ende Dezember statt. Dieses Jahr wurden wieder eigene Tassen im Rahmen dieses Projektes angeschafft. Die GlühTemps liefen fantastisch ab und es wurde ein Glühweindurchlauferhitzer angeschafft. Dieser minimiert die Wartezeiten und Aufwand der Helfenden. Es gab ein Apfelpunsch Special, welches auf große Nachfrage gestoßen ist. Der dort ausgeschenkte Apfelsaft kam lokal aus Erkelenz von einer Edelobstplantage. Alles in allem können wir auf sehr erfolgreiche GlühTemps zurückblicken.

Weihnachtsdorf am Büchel Ab dem 20. November fand wieder das Weihnachtsdorf am Büchel statt. Hier wurde von lokalen Kulturschaffenden ein äußerst charmantes Alternativprogramm zum riesigen Kommerzweihnachtsmarkt geschaffen, bei welchem jeden Dienstag Studis ihr Essen und Getränk mit einem 20%igen Rabatt genießen konnten. Zudem wird das Bühnenprogramm durch die Studierendenschaft gestaltet. Hier haben wir mitgeholfen und für den gewissenhafteren Ausschank vor allem durch biologischen und CO₂-neutralen Getränken geworben. Die vier StudiDienstage sind auf großen Anklang innerhalb der Studierendenschaft getroffen und haben vor allem den neuen Studis in Aachen die Alternative zum Weihnachtsmarkt nahe gelegt.

K-Pop-Party im Musikbunker Am 24.01.26 hat im Musikbunker Aachen die erste AStA KPopParty stattgefunden und ist auf große Nachfrage getroffen. Im Mainfloor wurden die Gäste von DJ Freezeur verwöhnt und im SecondFloor gab ein Angebot von Karaoke. Es war eine sehr süße und erfolgreiche Veranstaltung, welche dieses Jahr nochmal stattfinden soll.

Aktzeichnen Workshop Da die Aktzeichnen Workshops auf eine sehr große Nachfrage im WiSe gestoßen sind, werden diese im SoSe wieder angeboten. Jeden Mittwoch von 18-20 Uhr können Studis kostenlos an diesen Workshops teilnehmen.

HörSaalSlam Am 16.04. fand in der Aula1 der HörSaalSlam statt und es war ebenfalls eine runde Nummer. Geplant ist nun einen Openair Poetry Slam im Rahmen der Schau am Bau.

astaluna festival Im ehemaligen Starfish fand am 17. & 18.04. das astaluna festival statt. In diesem Rahmen fand das Event das erste Mal statt. Neben einer neuen Locationen musste auch mit neuen Anbietern für Technik, Sicherheit etc. gearbeitet werden. Für die erste Durchführung solch eines cashless Projektes, bei welchem die Nachfrage auch unklarer wie bei anderen Veranstaltungen war, können wir auf ein reizendes Gesamtergebnis zurückblicken. Über die beiden Tage haben uns knapp 5000 Gäste besucht und bis auf den Regen am Samstag, lief es für solch eine Veranstaltungsgröße reibungslos.

Studiball Am 24.04. fand der StudiBall in der Aula1 äußerst charmant statt. Die Nachfrage ist weiterhin immens nach dieser Veranstaltung, nur leider gestaltet sich die Suche nach möglichen größeren Orten sehr schwierig.

Urban Sketching Workshops Seit dem 07.05. finden monatlich im Centre Charlemagne die urban sketching workshops statt. Auch dieses Angebot ist kostenlos für Studis und die dort erstellten Zeichnungen werden Teil der viermonatigen Ausstellung. Die Workshops werden von den Urban Sketchers Aachen begleitet.

TdsI Abendprogramm Im Rahmen des TdsI am 12.05. auf dem Platanenplatz hat sich die Kultur um das Abendprogramm mit zwei Bands und Ausschank gekümmert. Das Ganze war eine süße Nummer.

BierTemp Ab dem 15.05. findet bei gutem Wetter auch wieder wöchentlich der BierTemp statt. Es sind wieder einige Specials geplant.

Büchelparty w/ HoRa & Kimiko Auf dem Büchel sollte am 04.06. gemeinsam mit dem HoRa und Kimiko eine kleine süße PopUpParty stattfinden. Hier könnten Studis vergünstigt Tickets bekommen bzw. teilweise sogar gratis gewinnen. Die Veranstaltung wird von 16-22 Uhr kostenlos stattfinden. Leider hat uns das Wetter einen Strich durch die Rechnung gemacht und somit konnten Studis auf dem darauffolgenden BierTemp fleißig Kimiko Rabatte/ Tickets gewinnen.

Des Weiteren haben wir als AStA beim Kimiko einen Siebdruckstand geschmissen. Somit hatten ca. 60 engagierte Studis den kostenlosen Zugang zum Kimiko. Der Druck wurde gratis angeboten, bei selbst mitgebrachten Textilien.

Silent Party Im Rahmen der Tage der Vielfalt wurde ein tolles Wochenende gemeinsam mit dem IGAD, GSP und ARS konzipiert. Am 06.06. fanden tagsüber verschiedene Workshops im Bezug auf Neurodiversität statt und abends gab es die kostenlose Silentparty unter dem SuperC. Sonntags wurde das Programm mit weiteren Workshops und Mitmachaktionen abgerundet.

Open Air Slam Am 25.06.26 fand im Rahmen der Schau am Bau der kostenlose Open Air Slam statt. Es wurden die vier besten Poetry-Slammer*innen des Landes eingeladen und der ganze Spaß wurde von Lukas und Oscar moderiert. Alles in allem war es eine sehr süße und gelungene Veranstaltung.

Drag Show Gemeinsam mit dem GSP hat am 11.07.26 im Musikbunker die DragShow stattgefunden. Es wurden 4 Queens aus ganz NRW eingeladen und haben den Laden abgerissen. Im Anschluss wurde von lokalen Studi-DJs die AftershowPartys mit charmanter Musik untermalt und die wunderbare Veranstaltung abgerunde

Workshops Im Wintersemester hat das Kreativangebot des AStAs mit den wöchentlich stattfindenden Aktzeichnenworkshops begonnen. Diese wurden sehr stark nachgefragt, sodass diese auch im SoSe26 und im WiSe26/27 weiterhin angeboten werden. Das Angebot wurde zusätzlich durch die Siebdruckworkshops ergänzt. Dieser wurde in verschiedene Anforderungsklassen unterteilt (basic/advanced), sodass die Studis die Intensität des Workshops eigenständig wählen konnten. Auch hier gibt es schon erste Überlegungen für das kommende Semester. Im Raum stehen zudem auch noch andere Drucktechniken wie bspw. Japanischer Holzdruck oder Linoldruck. Außerdem soll es im WiSe26/27 plastische Formgebungworkshops geben. Hier geht es eher um die Formgebung und die kreative Vorstellungskraft. Gemeinsam mit dem Centre Charlemagne finden einmal im Monat Donnerstags von 17 bis 21 Uhr die urban sketching Workshops in Koop mit den urban sketchers aachen statt. Gleichzeitig gibt es dort noch Stencil Workshops. Alle der oben genannten Workshops werden komplett kostenlos angeboten, selbst Materialien werden gestellt.

8.2.2 Bevorstehende Veranstaltungen (in Planung)

- undatiert – Pflanzenausstellung im BOA
- undatiert – Kreativ-Workshopds
- undatiert – Baumhaus Festival
- undatiert – stud. Weinfest
- undatiert – astaluna Helfitreffen

- undatiert – Sandburgbauwettbewerb
- undatiert – astaluna.festival

Pflanzenausstellung im BOA Im kommenden Jahr wollen wir im Bunker of Arts eine Pflanzenausstellung gemeinsam mit dem HoRa stattfinden lassen. Gegensätze ziehen sich bekanntlich an und so verhält sich auch Beton zu Pflanzen. Die Ausstellung soll an einem Samstag den ganzen Tag kostenlos für die Gäste geöffnet sein und ein Ort zum herunterkommen darstellen. Im Hintergrund sollen Jungle-Sounds abgespielt werden, welche die Gesamtatmosphäre unterstreichen sollen.

Kreativ Workshops In Kooperation mit dem Labor für Raum und Farbe soll es in Zukunft den einen oder anderen Drucktechniken Workshops stattfinden. Von der Konzeption soll es sich an den Aktzeichnen Workshops orientieren und ein weiteres kreatives Angebot des AStAs darstellen. Im Allgemeinen soll es noch mehr Kreativangebote angeboten werden, im besten Falle auch alle komplett kostenlos.

Baumhaus Festival Auch in der Zukunft sollen noch weitere Baumhaus Festivals stattfinden. Aktuell ist leider der GutenAbendAachenFond ausgeschöpft und die Unterstützung in Höhe von 5000€ sind eine essentielle Unterstützung, die die Durchführung in der gewohnten und beliebten Art maßgeblich unterstützt. Wir schauen uns nun nach möglichen finanziellen Unterstützungen um, im besten Fall können wir im Dezember noch ein Baumhaus Festival im Weihnachtsmarktgewand stattfinden lassen.

Studentisches Weinfest Auf dem Katschhof findet jedes Jahr das Weinfest statt, welches auch viele Studis anzieht. Jedoch sind dort die Preise jenseits vom Studiniveau. Wir würden gerne im kommenden Frühling ein studentisches Weinfest stattfinden lassen, bei welchem die Gäste ein deutlich freundlicherere Preispolitik erwartet.

astaluna.festival Helfitreffen Es soll noch als Dank an die Engagierten der Studierendenschaft ein leckeres Grillen inkl. Siebdruck angeboten werden.

Sandburgbau Wettbewerb Kommendes Jahr wird im Rahmen des archimedischen Sandkastens der Sandburgbau Wettbewerb stattfinden. Ich weiß nun Bescheid, was man alles so für eine Katschhof Veranstaltung benötigt und somit sollte diesem im Jahr 2027 nichts mehr im Weg stehen.

astaluna.festival (2) If it's nice, do it twice.

8.3 Projekte

8.3.1 Verleih

Im Sommersemester 2025 wurde der AStA-Verleih wieder rege genutzt. Zahlreiche Fachschaften, Hochschulgruppen und Studierende griffen auf unser vielseitiges Angebot an Veranstaltungsequipment zurück. Trotz der Kurzfristigkeit einiger Anfragen konnten nahezu alle Anfragen erfüllt werden. Seit Jahresbeginn gab es ca. 120 Verleihvorgänge. Besonders gefragt waren erneut Becher, Pavillons, die Kühltruhe und die TourLEDs. Auch der Verleih in der ESA-Woche lief, trotz sehr vieler Anfragen, gut. Für das Wintersemester werden sich die Glühweinkocher wohl wieder größerer Beliebtheit erfreuen und Studierende mit ausreichend Heißgetränken versorgen.

8.3.2 Laptopverleih

Der AStA bietet Studierenden die Möglichkeit für 4 Wochen einen Laptop für das Durchführen ihres Studiums auszuleihen. Dieses Angebot richtet sich primär an Personen, deren eigenes Gerät sich in der Reparatur befindet oder für den Übergang bis ein eigenes Gerät vorhanden ist. Es ist nicht gedacht, dass Laptops langfristig als Ersatz für das eigene Anschaffen ausgeliehen werden.

8.3.3 Kármán Kulturflächen

Wir hatten ein sehr charmantes Gespräch mit dem lieben Jan Eicker, welcher seitens der RWTH für die Kármán Sanierung zuständig ist. Das Gebäude soll Mai 2027 wieder eröffnet werden und es werden seitens der RWTH angestrebt direkt im Vorhinein Genehmigungen für messeartige Veranstaltungen, Tagungen und Partys einzuholen. Es wird dort zukünftig die Möglichkeit der Toilettennutzung bestehen inkl. barrierefreiem WC, sodass die kommende Schließung des Hauptgebäudes keinerlei Einschränkungen auf die Anforderungen der Konzession hat.

8.3.4 Kühlwagen

Warum immer teuer mieten, wenn man es selbst besitzen kann? Wir haben uns lange damit beschäftigt und sind zu dem Ergebnis gekommen, dass sich die Anschaffung eines eigenen Kühlwagens spätestens nach 4 Jahren rentiert. Somit wurde ein eigener, den gesetzlichen Bedingungen der Konzession entsprechend, Kühlwagen bestellt. Dieser wird uns ab dem 17.07.26 zur Verfügung stehen und wir wollen diesen der Studierendenschaft bei großen Events kostenlos zur Verfügung stellen.

Abkürzungen

BAföG Bundesausbildungsförderungsgesetz

TVStud Tarifvertrag Studierende

Impressum

Herausgeber: AStA der RWTH Aachen
Pontwall 3
52062 Aachen
Tel.: +49 241 - 80 93792
E-Mail: asta@rwth-aachen.de

Auflage: April 2026

Stand: 22.07.2026

V.i.S.d.P.: Destina Kolac

Layout: Markus Scheller, Marco Nüchel

Satz: Lua^AT_EX

Druck: AStA-Druckerei



Dieses Werk ist unter einer Creative Commons Lizenz vom Typ Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland zugänglich (vergl. <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/de/>)